

## **Nadja Voigt, M.A.**

Geboren 1987 in Dresden. 2006-2010 Studium der Germanistik und Romanistik (Französisch) an der TU Dresden, anschließend Literaturwissenschaften an der Europa-Universität Viadrina. Masterarbeit mit dem Titel „Blick & Psyche. Georg Büchners 'Lenz' zwischen philosophischem, medizinischem und literarischem Wissen“.

### **Dissertationsvorhaben**

*Farbtöne. Kontaktszenarien und Verflechtungen in Anthropologie und Literatur 1750-1930*

Mein Dissertationsprojekt möchte insbesondere drei Aspekte in den Blick nehmen, die leitend sein sollen: Zum einen ist das die *symbolische Qualität* von Farbe, zum anderen die Einsicht, dass Farbe das *Medium eines poetologischen Mehrwerts* sein kann und nicht zuletzt ist es ihre Bedeutung für *anthropologische Wissensformationen*. In meiner Arbeit sollen diese drei Beobachtungen systematisch und historisch entwickelt werden. Es wird darum gehen, das Verhältnis von Farbe, Sprache und Geschichte in jenen historischen Konstellationen aufzusuchen, in denen sich aussagekräftige Umschlagpunkte, Verflechtungen, Überlagerungen und Verschiebungen abzeichnen. Die Dimensionen des Themas umfassen traditionellerweise zunächst die *Physik und Physiologie* von Farbe ab dem mittleren 18. Jahrhundert (Newton und Kant, Bodmer und Breitingen, Lambert), rege Diskussionen über ihren *Symbolwert* (Winckelmann, Lessing, Goethe, Carus, Schubert), insbesondere aber auch Neukonfigurationen im Zuge von *Globalisierung und Kulturkontakten* im 19. Jahrhundert (Magnus, Kirchhoff, Virchow, Andréé). Die Literatur sieht sich dabei als ein Medium, das diese Szenarien nachträglich poetologisch reflektiert, in besonderem Maße angesprochen und herausgefordert.

### **Betreuer:**

Prof. Dr. Joseph Vogl, Institut für deutsche Literatur, HU Berlin

Prof. Dr. Andrea Allerkamp, Professur für Westeuropäische Literaturen, Europa-Universität Viadrina

### **Kontakt:**

euv06140@europa-uni.de